

Adresse dieses Artikels:

<https://www.wp.de/staedte/wittgenstein/zwischen-fussball-und-bundestag-berleburger-erleben-viel-id210703437.html#>

Schüleraustausch

Zwischen Fußball und Bundestag: Berleburger erleben viel

27.05.2017 - 08:00 Uhr



Foto: Kreis Siegen-Wittgenstein

Empfang in der Zitadelle Spandau: Die Bad Berleburger Schüler wurden von Vertretern des Bezirkes und der am Austausch beteiligten Schulen begrüßt. Ganz links BM Helmut Kleebank, 2. von rechts Gerold Wagener, Kreisjugendamt.

Bad Berleburg/Spandau.

Für die Wittgensteiner Schüler ein schönes Erlebnis, einen Bundestagsabgeordneten so hautnah zu erleben.

18 Schüler aus Bad Berleburg, acht Jungs und zehn Mädchen, waren jetzt zu Gast in Spandau, der Partnerstadt des Kreises Siegen-Wittgenstein. Der Besuch fand im Rahmen des jährlichen Schulsportaustausches statt, organisiert von Gerold Wagener vom Jugendamt des Kreises. Die Schüler der Ludwig-zu-Sayn-Wittgenstein-Schule und ihre beiden Lehrer Norbert Heier und Isabel Kiontke waren für fünf Tage im Wassersportheim Gatow untergebracht.

Willi Brase nimmt sich viel Zeit

Von Spandauer Seite nahmen Schüler der B.-Traven-Oberschule, der Schule An der Jungfernheide und der Lily-Braun-Oberschule an dem Austausch teil. Highlight war ein großer Sportaktionstag mit Badminton, Fußball und Basketball. Zum Bedauern der Berleburger gingen die Fußballspiele sowohl der Jungen als auch der Mädchen knapp zu Gunsten der Spandauer aus.

ÖPNV und Freizeit sind Themen

Zum Programm gehörte neben einem Stadtspiel in Spandau auch ein Besuch des Deutschen Bundestages. Dort traf sich der heimische Bundestagsabgeordnete Willi Brase mit den Schülern und diskutierten aktuelle Fragen wie die Bus- und Bahnverbindungen in Wittgenstein, Freizeitmöglichkeiten oder die Ausbildungssituation, aber auch Themen wie die Landtagswahl in Schleswig-Holstein und NRW oder über seine privaten Pläne nach seinem Ausscheiden aus dem Bundestag im September dieses Jahres. Für die Wittgensteiner Schüler ein schönes Erlebnis, einen Bundestagsabgeordneten so hautnah zu erleben und dass dieser sich sehr viel Zeit für sie nahm. Ein Besuch auf dem Dach des Reichstages mit der weltberühmten Kuppel rundete diesen Tag ab.

Ein weiterer Höhepunkt war der Empfang durch Spandaus Bürgermeister Helmut Kleebank und Stadtrat Gerhard Hanke in der Zitadelle Spandau. Dabei betonte Bürgermeister Kleebank, wie wichtig auch für den Bezirk Spandau die Partnerschaft mit Siegen-Wittgenstein ist, besonders in den regelmäßigen Begegnungen von Jugendlichen.

Bedeutung der Partnerschaft hoch

Die Wichtigkeit der Partnerschaft werde auch dadurch belegt, dass er Ende Mai zum 200-jährigen Jubiläum des Kreises Siegen-Wittgenstein für einige Tage nach Siegen komme, jedoch nicht nur zum Feiern, sondern auch zum Erholen in der Siegerländer und Wittgensteiner Natur.

Der Partnerschaftsverein in Spandau hat sich ebenfalls über den Besuch der Schüler gefreut und die Gruppe am Ankunftsabend begrüßt und beim Abschlussgrillen gemeinsam mit den Spandauer Schülern verabschiedet.

Quelle: Westfalenpost vom 27. Mai 2017

Adresse dieses Artikels:

<https://www.wp.de/staedte/wittgenstein/zwischen-fussball-und-bundestag-berleburger-erleben-viel-id210703437.html#>